



WINZERGENOSSENSCHAFT
WEINBIET

Qualität hat einen Namen

WINZERGENOSSENSCHAFT WEINBIET eG

An der Eselshaut 57
67435 Neustadt – Mußbach
Tel 06312 67970 Fax 06321 60179
Weinbiet.Winzer@t-online.de - www.wg-weinbiet.de

Qualitätskennzeichnung CLASSIC

Ausgabe 11/07

Zugelassene Rebsorten im Classic Anbau der Pfalz:

Riesling, Weißer Burgunder, Grauer Burgunder, Rivaner, Dornfelder, Spätburgunder.

Besonderheiten von Classic Weinen:

- die Trauben müssen ca. 10 °Oe mehr aufweisen als Qualitätswein
→ d.h. die Trauben sind reifen und die daraus gewonnenen Weine haben mehr Extrakt
- mindestens 12 % vol Alkohol
- trocken ausgebaut, Restsüße max. doppelt so hoch wie die Säure

Allgemeine Infos:

Deutsche Weine mit dem Signet "Classic" auf dem Etikett haben ein wiedererkennbares Geschmacksbild. Sie haben einen trockenen Geschmack. Dahinter steckt die Vorgabe, dass der Restzuckergehalt des Weines höchstens doppelt so hoch sein darf wie der Säuregehalt des Weines. Denn die Säure eines Weines bestimmt gemeinsam mit dem Zuckergehalt das Geschmacksbild eines Weines wesentlich mit. Beide haben eine ideale Relation zueinander, die der Weinerzeuger mit dem "Classic"-Wein sucht. Aus welchem Anbaugebiet ein "Classic"-Wein auch immer kommt, sein Restzuckergehalt beträgt nie mehr als 15 Gramm. Darauf kann sich der Weinfreund verlassen. Auch darauf, dass solche Weine mit den meisten Speisen harmonieren. Der natürliche Alkoholgehalt der "Classic"-Weine muss ein Volumenprozent höher liegen als dies üblicherweise verlangt wird. Auf dem Etikett erscheint somit eine Alkoholangabe von 12 % vol, mitunter gar etwas mehr. Das garantiert vollmundige Weine mit Länge und Substanz. Der Konsument kann sich zudem darauf verlassen, dass ein "Classic-Wein" ein Jahrgangswein ist. Das Etikett gibt immer auch das Jahr der Weinernte an und ermöglicht somit eine Weinauswahl nach individuellen Vorlieben, sei es für junge oder für gereifte Weine.

K:\Verkauf\Infos zu Classic Weinen.doc